



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

**Roma Gloriosa, oder Das Glorwürdige Rom In seinen
Zweyhundert Drey vnd Viertzig Bäpsten. Daß ist/
Römische Bäpst/ angefangen von S. Peter Biß auff den
heutiges Tags glorwürdig regierenden vnseren ...**

Ott, Christoph

Ynsprugg, 1676

45. S. Celestinus I. ein geborner Roemer.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-72277](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-72277)

bige Pappst Bonifacius durch den H. Alipium / den vertrau-
tisten Freund Augustini / damit er mit gegen Antwortung so
wol sein / als der Römischen Kirchen Namen rette.

Aber von
S. Augu-
stin trefflich
mit zwey
Büchern
verfochten.

Die er Eh-
renhalben
Pappst Bo-
nifacio zu-
schreibt.

Darüber sich Augustinus hoch hat bedanckt / dem Bil-
len Bonifacij gleich gehorsamlich nachkommen / die Feder
gezuckt / vnd zwey Bücher wider dise 2. giftige Schreiben
der Pelagianer / so noch vorhanden / geschriben / vnd eben
diesem H. Pappst Bonifacio / mit einer sehr zierlichen Präfa-
tion / oder Vorred / dediciert / die also zu höchsten Lob Bo-
nifacij anfangt :

Noveram te quidem famâ celeberrimâ prædicante ,
& frequentissimis atq; veracissimis nuntijs , quanta effes
DEI gratiâ plenus , acceperam , beatissime atq; veneran-
de Papa Bonifaci. &c. Das ist : [Ich habe zwar durch
gemeinen aller Orthen erschallenden besten Ruff / vnd dann
durch vielfältige gang warhaffte Pottschafften gern vernom-
men / wie du der Göttlichen Gnaden voll wärest / allersee-
ligster vnd ehrwürdiger Pappst Bonifaci R.] Nach diesem
Lob = Spruch des grossen Augustini ist mir verboten auß
meiner gar zu geringen Feder etwas hinzu zusetzen / ohne
daß allein / daß diser Heylige / vnd mit Göttlichen Gaaben
so hoch begabte Pappst / wie Augustinus redt / seeliglich ge-
storben seye im Jahr Christi 423. den 25. October daran
auch sein Gedächtnus / als eines Heyligen / Jährlich wird
begangen : Von dem in den Anmerckungen etwas mehrers.
Hat regiert 5. Jahr.

Vnd ihn
darinn hoch
lobt / das er
der Göttli-
chen Gna-
den voll seye

Stirbt hei-
liglich.

N. 108.

Erwöhlt im
Jahr/323.

Der Eng-
länder A-
postel.

Wirdt ver-
ehrt von S.
Augustin.

45. S. Coelestinus I. ein Römer / vnd der En-
gelländer Apostel / dahin er etliche heilige Bischöff auß
Frankreich vnd Teutschland gesandt / vnd benantlich auß
den Teutschen Bischöffen den H. Severum / Erzbischoffen
von Trier / welche die Engelländer / vnd Schottländer be-
lehren solten / wie erfolgt : Auch diesem H. Pappst / hat bald
nach seiner Erwöhlung / der H. Augustin zu geschriben / wie
zu sehen in seiner 261. Epistel ad Coelestinum / ihme zu so
fridlicher Wahl Glück gewünscht / sein vnd des Apostolischen
Stuls Hilff wider Antonium zu Fussala Bischöffen / vnd sein
gewalthätige Regierung angeruffen / vnd auch erlangt. Di-
ses Heyligen Pappsts allerfürnembstes Werck ist / daß vnter
ihm

ihm gehalten / vnd von ihm confirmirte vnd bestätigte erste Ephesinische Concilium im Jahr 431. / darinnen sein Statthalter war der H. Alexandrinische Patriarch Cyrillus / dabey sich 200. Väter vnd Bischöff befunden haben / die einhellig den Gottlosen Constantinopolitanischen Patriarchen Nestorium / den Maria feind / der sie für kein Mutter Gottes wolte passieren lassen / verdambt haben. Stirbt seelig den 6. Aprill in dem 432. Jahr nach der Geburt Christi. Vnter diesem H. Papsst stirbt der H. Bischoff Augustinus / 430. Hat regiert 9. Jahr.

Stellet vor vnd bestätiget das groß Concilium zu Epheso.

Verdammt Nestori Person vnd Lehr.

46. S. Sixtus III. ein Römer / steht in die dappere Fußstapfen seines Heiligen Vorfahrers / verdambt von neuem Nestorium / den Feind der Mutter Gottes / der vnter diesem Papsst im Jahr 436. verstorben / daß ersilich sein Gottslasterliche Zungen von den Würmen gefressen wurde / vnd hernach der ganze übrige Leib verfaulete / anzuzaiagen / wie faulen Glauben er gehabt habe / vnd alle andere haben / die die Mutter Gottes verfolgen / vnd ihr Verehrung wo / vnd wie sie können schmälern. Gabe auch noch ferner diser Sixtus fleißige Acht / daß die damahl einreißende Sucht der Pelagianischen Ketzer / in Frankreich vnd Deutschland nicht einschleichete; schreibt zu dem End eyferige Brieff zu den Französischen vnd Deutschen Bischöffen / als ein recht wachbarer Hirt / die noch vorhanden. Stirbt seeliglich den 28. März 440. Hat regiert 8. Jahr.

Ermöhlt im Jahr 432.

Verdammt ebenmäßig Nestorium.

Nestorij erschickliches end.

Hat Nachfolger zu vnseren Zeiten / die sich an ihm spiegleu möge.

47. S. Leo / oder Löw / der Grosse genant / Römischer Papsst / vnd Kirchenlehrer / hoch an Tugenden so wol / als Geschicklichkeit / wie auch an vnvergleichlichen Ansehen / bey Freunden so wol / als Feinden der H. Kirchen. War ein geborner Italiäner / auß Toscana gebürtig / dessen Lob in dem steht / daß er ein Mann gewesen seye / über alles Menschliches Lob. Sein herrliches Werck ist das Chalcedonische Concilium / so von 630. Bischöffen zu Chalcedon in dem kleinern Asia / wider den Erglezer Eutyches / einen griechischen Abbt / vnd wider den Dioscorum sein Handlanger / Alexandrinischen Patriarchen / im Jahr 451. gehalten /

Ermöhlt im Jahr 440.

Uebersteige alles Lob.

Stellet an das groß Concilium zu Calcedon / wider den Eutyches.